

Einladung zur Einreichung von Beiträgen

65. Jahrestagung der GEWISOLA 23. bis 25. September 2026 Thünen-Institut, Braunschweig

Die 65. Jahrestagung der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues e.V. (GEWISOLA) findet von Mittwoch, den 23. September, bis Freitag, den 25. September 2026, am Thünen-Institut in Braunschweig statt. Das Tagungsthema lautet:

Landwirtschaft und ländliche Räume: Herausforderungen im lokalen, regionalen und globalen Kontext

Wir laden zur Einreichung von schriftlichen Beiträgen ein, die auf der Tagung vorgetragen werden sollen. Ebenso willkommen sind Posterbeiträge zur Präsentation. Erwartet werden insbesondere Beiträge zum Tagungsthema aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues und aus verwandten Disziplinen.

Beiträge zu anderen Themen können ebenfalls eingereicht werden, wenn sie inhaltlich und/oder methodisch einen Beitrag zum Stand des Wissens in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues leisten. Theoretisch orientierte und empirische Arbeiten sind gleichermaßen erwünscht.

Auf der Jahrestagung sollen darüber hinaus in selbstorganisierten Arbeitsgruppen aktuelle Fragestellungen diskutiert werden. Auch Prä-Konferenz-Aktivitäten sind willkommen. Für beide Austauschformate bittet das Programmkomitee um Vorschläge.

Termine

- Einreichung von Vorschlägen für selbstorganisierte Arbeitsgruppen und Prä-Konferenz-Aktivitäten: bis **Freitag, den 6. Februar 2026** (Mitteilung über Annahme bis 9. März 2026)
- Einreichung von schriftlichen Beiträgen: bis **Montag, den 30. März 2026** (Mitteilung über Annahme bis 5. Juni 2026)
- Einreichung von Posterbeiträgen: bis **Freitag, den 15. Mai 2026** (Mitteilung über Annahme bis 19. Juni 2026)
- Abgabe der nach den Hinweisen der Gutachter/innen überarbeiteten schriftlichen Beiträge zur Veröffentlichung auf der Tagungshomepage und bei AgEconSearch: bis **Freitag, den 28. August 2026**
- Abgabe der fertiggestellten Poster zur Veröffentlichung auf der Tagungswebsite und für die Posterjuror/innen (als pdf-Datei): bis **Freitag, den 28. August 2026**
- Abgabe der Endfassung von schriftlichen Beiträgen und der Zusammenfassung von Postern zur Veröffentlichung im Tagungsband: bis **Freitag, den 13. November 2026**

Erläuterungen zum Tagungsthema

Landwirtschaft und ländliche Räume stehen im Spannungsfeld lokaler, regionaler und globaler Veränderungen. Klimawandel, geopolitische Krisen, wirtschaftliche Verflechtungen und gesellschaftliche Erwartungen beeinflussen die Rahmenbedingungen für landwirtschaftliches Handeln und das Leben und Wirtschaften in ländlichen Räumen.

Die 65. Jahrestagung der GEWISOLA widmet sich daher dem Thema **„Landwirtschaft und ländliche Räume: Herausforderungen im lokalen, regionalen und globalen Kontext“**. Ziel ist es, den wissenschaftlichen Dialog über Wirkungszusammenhänge auf unterschiedlichen räumlichen Ebenen und die Bedeutung der Landwirtschaft für vitale ländliche Räume zu thematisieren. Thematische Schwerpunkte, die zur Einreichung von Beiträgen einladen, sind unter anderem:

- globale Entwicklungen (z.B. in der internationalen Handels- und Klimapolitik) und deren Auswirkungen auf landwirtschaftliche Betriebe, die Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie ländliche Räume in Deutschland und Europa
- räumlich unterschiedliche Herausforderungen und deren Auswirkungen auf die landwirtschaftlichen Betriebe und die Agrar- und Ernährungswirtschaft
- Resilienz und Anpassungsfähigkeit von Landwirtschaft und ländlichen Räumen: Bedeutung von Innovationen, Lernprozessen etc.
- Governance-Strukturen zwischen lokaler Selbstorganisation und globaler Regulierung
- Wechselwirkungen zwischen Landwirtschaft und ländlichen Räumen

Wir freuen uns sowohl über Beiträge aus den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues als auch aus anderen Disziplinen, wie z.B. der Soziologie, der Regionalökonomie, der Kommunikationswissenschaft, der Geographie oder der Politikwissenschaft.

Hinweise für Beitragende

Schriftliche Beiträge und Vorträge

Die eingereichten schriftlichen Beiträge müssen vollständig ausgearbeitet sein, dürfen 12 Seiten (inkl. Literatur, exkl. Titelblatt) nicht überschreiten und können in deutscher oder englischer Sprache angefertigt werden. Die Formatvorlagen mit Vorgaben zur Formatierung sind auf der Tagungshomepage zu finden.

Die Manuskripte sind bis zum **30. März 2026** als **.pdf** sowie als **.docx** Datei über die Tagungshomepage einzureichen. Die Anzahl der angenommenen Vorträge von eingereichten Papieren ist auf einen Vortrag pro Redner/in begrenzt. Bei Einreichungen von Papieren in Mehrautor/innenschaft ist der/die vorgesehene Redner/in zu benennen. Bei englischsprachigen Beiträgen ist anzugeben, ob der Vortrag auf Englisch oder Deutsch gehalten werden soll. Soll er auf Deutsch gehalten werden, so ist der englische Titel des Beitrags auch auf Deutsch anzugeben.

Die Begutachtung erfolgt anonym durch jeweils zwei Gutachter/innen. Für die Evaluierung werden folgende Kriterien herangezogen: Relevanz des Themas, Originalität des Beitrags, Angemessenheit der methodischen Vorgehensweise sowie Verständlichkeit der Darstellung. Positiv evaluierte Beiträge werden in thematischen Arbeitsgruppen auf der Jahrestagung präsentiert und, gegebenenfalls nach Einarbeitung gutachterlicher Hinweise, im Tagungsband veröffentlicht.

Mit der Einreichung eines Beitrages erklären sich die Autoren/innen damit einverstanden,

dass der schriftliche Beitrag den registrierten Konferenzteilnehmern/innen elektronisch zugänglich gemacht und auf AgEconSearch eingestellt wird.

Selbstorganisierte Arbeitsgruppen

In den selbstorganisierten Arbeitsgruppen sollen aktuelle Fragen der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues mit Vertreter/innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft diskutiert werden. Der zeitliche Rahmen beträgt 90 Minuten je Arbeitsgruppe. Die Vorschläge für solche Arbeitsgruppen sollten auf maximal 4 Seiten in deutscher oder englischer Sprache das Thema erläutern und das Format beschreiben: Konzept, zeitliche Struktur, Beiträge und Referent/innen bzw. Diskussionsteilnehmer/innen. Die Vorschläge sind bis zum **6. Februar 2026** als **.pdf sowie als .docx Datei** über die E-Mail-Adresse des Tagungsbüros einzureichen. Das Programmkomitee und der Vorstand der GEWISOLA entscheiden über die Auswahl der eingereichten Vorschläge.

Posterbeiträge

Vorschläge für Posterbeiträge sollen auf maximal 2 Seiten in deutscher oder englischer Sprache die Problemstellung, die Methode und die Ergebnisse einer Forschungsarbeit darstellen. Eingereichte Vorschläge werden hinsichtlich ihrer Qualität und inhaltlichen Eignung für die Tagung bewertet. Die Vorlagen zur Formatierung sind auf der Tagungshomepage zu finden. Die Vorschläge sind bis zum **15. Mai 2026 .pdf sowie als .docx Datei** über die Tagungshomepage einzureichen. Angenommene Poster sind entsprechend den auf der Tagungshomepage bereitgestellten Hinweisen für Poster anzufertigen. Die Posterbeiträge werden thematisch gruppiert und in einem festen Zeitrahmen in parallelen Gruppen von den Autor/innen vorgestellt (max. 10 Minuten für Kurzvortrag und Diskussion je Poster). Angenommene und präsentierte Posterbeiträge erscheinen mit einer maximal zweiseitigen Zusammenfassung im Tagungsband.

Prä-Konferenz-Aktivitäten

Es besteht die Möglichkeit, am Vormittag des 23. September 2026 Prä-Konferenz-Aktivitäten zu organisieren. Dies können Workshops, Meetings oder Diskussionsgruppen zu selbst gewählten Themenstellungen sein. Vorschläge mit Angaben zu Inhalt, Struktur, Referent/innen und Teilnehmer/innen können auf maximal 2 Seiten in deutscher oder englischer Sprache bis zum **6. Februar 2026** als **.pdf sowie als .docx Datei** über die E-Mail-Adresse des Tagungsbüros eingereicht werden. Das Programmkomitee und der Vorstand der GEWISOLA entscheiden über die Auswahl der eingereichten Vorschläge.

Information und Tagungsbüro

Weitere Informationen zur Jahrestagung finden Sie auf der [Tagungshomepage](#). Bei Bedarf können Sie sich auch an das Tagungsbüro wenden:

E-Mail: gewisola2026@thuenen.de

Susanne Brakebusch

Tel: +49-(0)531 2570-2084

Thünen-Institut für Betriebswirtschaft

Bundesallee 63

38116 Braunschweig

Lokales Programmkomitee

Prof. Dr. Martin Banse
Prof. Dr. Christian Hundt
Dir. u. Prof. Dr. Hiltrud Nieberg
Dr. Janine Pelikan
Dr. Elke Plaas
Dr. Norbert Röder
Prof. Dr. Peter Weingarten

Lokales Organisationskomitee

Prof. Dr. Martin Banse
Sandra Blaue
Simon Bonse
Susanne Brakebusch
Margit Fink
Dr. Florian Freund
Susanne Kendell-Goldapp
David Krügel
Birgit Laggner